

18.05.2026

Das Land Salzburg sucht eine/einen

## **Direktorin/Direktor (m/w/d) der Internationalen Sommerakademie für bildende Kunst Salzburg**

ab Sommer 2027, in Vollbeschäftigung, Dienstort Salzburg (Befristung auf 5 Jahre).

Die Internationale Sommerakademie für bildende Kunst Salzburg (ISBK), 1953 von Oskar Kokoschka als "Schule des Sehens" auf der Festung Hohensalzburg gegründet, ist die älteste ihrer Art in Europa. Die Internationalität der Lehrenden und der Kursteilnehmenden sowie das gemeinsame Studium von professionellen Kunstschaffenden, Kunststudierenden und Kunstintressierten zählen bis heute zu ihren tragenden Grundsätzen. Zirka 300 Studierende aller Altersgruppen, jeglichen Bildungshintergrundes aus mehr als 50 Staaten der Welt besuchen jährlich rund 20 Kurse, die von international renommierten Kunstschaffenden, Kurator/innen und Kunstkritiker/innen geleitet werden.

- Gesucht wird eine Persönlichkeit mit internationaler Erfahrung in der Kunst- und Kulturszene, die die Vernetzung zwischen Künstler\*innen, Kunststudierenden und kulturellen Institutionen nicht nur als Aufgabe, sondern als zentrale Mission versteht. Eine inspirierende Führungspersönlichkeit, die mit ihrer Begeisterung, visionärem Denken und leidenschaftlichem Engagement die Akademie sichtbarer macht, Impulse setzt und sie gemeinsam mit ihrem Umfeld zu weiterem nachhaltigem, internationalem Erfolg führt.
- Die zukünftige Leitung der Internationalen Sommerakademie für bildende Kunst, die Universitäten und die Kulturbetriebe in Stadt und Land Salzburg sind aufgefordert, gemeinsam eine Strategie für eine zukunftsfähige künstlerische und kulturelle Positionierung des Landes zu gestalten.

### **Aufgabenbeschreibung:**

- Leitung und strategische Weiterentwicklung der Sommerakademie
- Konzeption, Planung und Umsetzung des Kurs- und Veranstaltungsprogramms
- Personalführung
- Budgeterstellung und Verantwortung für den Budgetvollzug
- Einwerbung von Fördermitteln und Sponsoring
- Vernetzung im Kunst-, Kultur-, und Bildungsbereich, lokal, national und international

[www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at)

Amt der Salzburger Landesregierung | Abteilung 2 | Kultur, Bildung und Gesellschaft  
Postfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | Telefon +43 662 8042-2282 | [kunst-kultur@salzburg.gv.at](mailto:kunst-kultur@salzburg.gv.at)

- Vermittlung und Kommunikation der Inhalte aus dem Lehr- und Kursangebot der Sommerakademie in die lokale und regionale Gesellschaft
- Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten im Sinne eines Dialoges zwischen den internationalen Lehrenden/Studierenden und lokalen bzw. regionalen Akteur\*innen, Interessensgruppen und Kunstpublikum, im Sinne einer stärkeren Sichtbarkeit und Wahrnehmung der Sommerakademie für die Bevölkerung vor Ort.

### **Zwingende Anforderungen:**

#### Allgemein

- abgeschlossenes Studium in Kunst- und Kulturwissenschaften, Kulturmanagement oder vergleichbare Kompetenz
- Mehrjährige institutionelle Erfahrung in einem Kunst-/Kulturbetrieb
- Erfahrung in Leitungsfunktionen mit Budget- und Personalverantwortung

#### Fachlich

- Hervorragende Kenntnisse der globalen, zeitgenössischen Kunst und des Kunstbetriebs
- Kuratorische Erfahrung und Kenntnisse im Bereich der Kunstvermittlung sowie Lehrerfahrung
- Fundierte Kenntnisse künstlerischer und wissenschaftlicher Prozesse und ihre interdisziplinären Zusammenhänge
- Positionierung in aktuellen und gesellschaftlich relevanten kultur- und bildungspolitischen Diskursen
- Sehr gute Englischkenntnisse (Verhandlungssicherheit)
- Erfahrung in der Akquise von Fördermitteln und Sponsoringgeldern
- Erfahrungen im Umgang mit Öffentlichkeit und Medien
- Kenntnisse in Gleichbehandlung und Frauenförderung

#### Managementanforderungen:

- Vernetzungs- und Kommunikationsfähigkeit
- Kommunikative und integrative Kompetenz
- Strategisches und wirtschaftliches Denken und Handeln
- Entscheidungsfreude, Durchsetzungsvermögen, wertschätzende Kommunikation
- Innovationskraft
- Mitarbeiter\*innenorientierte Führungskompetenz, Kooperations- und Teamfähigkeit

#### Wünschenswerte Voraussetzungen:

- Internationales Netzwerk in Kunst und Kultur
- Kenntnisse der Salzburger Kulturlandschaft
- Erfahrungen im Bereich der Organisationsentwicklung

#### Wir bieten:

- Aufnahme in ein Vertrags-Dienstverhältnis zum Bundesland Salzburg, befristet auf 5 Jahre
- Entlohnung min. monatlich brutto € 7.073; 14 x p.a. bei Vollanstellung
- Arbeit in einem international geprägten künstlerischen Umfeld

Das Land Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungsfunktionen an und lädt daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

[www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at)

Amt der Salzburger Landesregierung | Abteilung 2 | Kultur, Bildung und Gesellschaft  
Postfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | Telefon +43 662 8042-2282 | [kunst-kultur@salzburg.gv.at](mailto:kunst-kultur@salzburg.gv.at)

**Hinweis:**

Nach den Bestimmungen der Verordnung der Salzburger Landesregierung über den Frauenförderplan Landesverwaltung sind das Wissen über und die positive Einstellung zu den Themen Gleichbehandlung und Frauenförderung Voraussetzungen für das Auswahlverfahren.

**Nähere Auskünfte in fachlicher Hinsicht:**

MMag.<sup>a</sup> Kerstin Klimmer-Kettner, Tel: +43 662 8042 2260  
Kerstin.klimmer-kettner@salzburg.gv.at

**Einbringung der Bewerbung:**

Dem Bewerbungsschreiben ist ein Ideenkonzept zur Schwerpunktsetzung in der Programmplanung der nächsten Jahre beizulegen (max. 4.000 Zeichen).

**Bewerbungsfrist:**

Letzter Termin: **05. Juli 2026** (Eingangsdatum).

**Bewerbungsadresse:**

Amt der Salzburger Landesregierung  
Abteilung 2 - Kultur, Bildung, Gesellschaft und Sport  
zH Dr. Peter Gutschner  
5020 Salzburg, Gstättengasse 10, Postfach 527

**E-Mail:** [bewerbung.beteiligungen@salzburg.gv.at](mailto:bewerbung.beteiligungen@salzburg.gv.at)

In das Auswahlverfahren können nur jene Bewerberinnen und Bewerber einbezogen werden, die alle zwingenden Anstellungserfordernisse erfüllen oder bis zum geplanten Beschäftigungsbeginn erfüllen werden und sich fristgerecht beworben haben. Das Vorliegen dieser zwingenden Anstellungserfordernisse ist mittels entsprechender Unterlagen (Zeugnisse etc.) nachzuweisen. Nach Ablauf der Bewerbungsfrist einlangende Bewerbungen können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden. Ihre Bewerbung wird streng vertraulich behandelt; die Unterlagen werden ausschließlich den für dieses Verfahren entscheidungszuständigen Personen vorgelegt. Etwaig anfallende Reisekosten können nicht erstattet werden.

[www.salzburg.gv.at](http://www.salzburg.gv.at)

Amt der Salzburger Landesregierung | Abteilung 2 | Kultur, Bildung und Gesellschaft  
Postfach 527 | 5010 Salzburg | Österreich | Telefon +43 662 8042-2282 | [kunst-kultur@salzburg.gv.at](mailto:kunst-kultur@salzburg.gv.at)